

Bürgermeister Stephan Zimniok überreicht den Kindern der Kita „Rumpelstilzchen“ Geschenke zum Kindertag.



Feste und Geschenke zum Kindertag



Zum Kindertag am 1. Juni feierten die Kitas und der Hort in Birkenwerder Gartenfeste und wurden vom Bürgermeister und der Leiterin des Fachbereichs Bildung und Soziales mit Geschenken überrascht.

BIRKENWERDER | In den Gärten der Birkenwerderaner Kitas herrschte zum Kindertag fröhliches Gewusel: Es gab Eis, Musik, Eierlauf und Schmink-Stationen, Kinder und Erzieherinnen waren ausgelassen. „Dieses Fest war lange überfällig“, erklärte Kathrin Rog-

gan, Leiterin der Kita Rumpelstilzchen. Im vergangenen Jahr mussten die Kinder pandemiebedingt auf die meisten Kita-Feste verzichten. Die Kita Rumpelstilzchen feierte den Kindertag deshalb als „Wiesenfest“, sämtliche Kinder und Erzieherinnen waren als Käfer, Schmetterlinge, Bienen und Spinnen verkleidet. Auch im Hort „Birkenhaus“ gab es am Nachmittag ein Fest für die Kinder mit Eis, Obst und Musik. „Seit dem gestrigen Tag hat man das Gefühl, dass etwas Normalität zurück ist“, so die Leiterin Sylvia Weiß.

Geschenke von der Gemeinde zum Kindertag

Der Besuch von Bürgermeister Stephan Zimniok und der Leiterin des Fachbereichs Bildung und Soziales, Doreen Wilke, war in den Kitas und im Hort sehr willkommen. Vorab wurden die Einrichtungen gefragt, worüber sie sich freuen würden, und die Geschenke dementsprechend gewählt. Die Kita „Festung Krümelstein“ freute sich über Wasserspritzspiele für den Garten, die Kita „Birkenpilz“ bekam Kindergartengeräte überreicht, die Kita „Rumpelstilzchen“ erhielt Bälle und der Hort „Birkenhaus“ Bälle und Pferdeleinen zum Spielen. *(Fortsetzung auf Seite 2)*

Themen

Stühle für ein Memorial gesucht.....	3
Zimniok besucht Jugendliche..	4
Patenschaft für Bäume und Grünflächen.....	5
Börnersee: Badesaison kann beginnen.....	6
Birkenpreis: Nominierungsphase gestartet	7
Traditionelle Saaten tauschen.....	7
Sportlicher „Mach-Mit-Fit“ Sommer	9
Kulturbeirat neu aufgestellt..	11



Sportabzeichen erhalten

BIRKENWERDER | Im Mai verliehen die Leichtathletik-Trainer vom SV Grün Weiß Birkenwerder mit Bürgermeister Stephan Zimniok das Deutsche Sportabzeichen 2020 an neun erfolgreiche 10- bis 12-jährige Leichtathleten. Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Ehrung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und gilt als höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports. [Seite 10](#)



Öffnung EMA

HOHEN NEUENDORF | Mit Sonderöffnungen an jedem Mittwochvormittag und einem Sonderabholungskontingent für Dokumente reagiert Hohen Neuendorfs Einwohnermeldeamt auf steigende Anfragen vor der Reisezeit. Das durchschnittliche Mailaufkommen ist während der Pandemie um das Zehnfache in der Woche auf bis zu 600 Mails gestiegen. Wenn ab August das EMA wieder regulär öffnen kann, sinken auch die Wartezeiten für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger wieder. [Seite 3](#)



Virtuelles Stadtgespräch

HOHEN NEUENDORF | Aufgrund der kommenden Ferienzeit pausiert auch das Virtuelle Stadtgespräch mit Bürgermeister Steffen Apelt. Die Stadt informiert auf allen bekannten Kanälen, sobald es nach der Sommerpause weitergeht.

➔ *Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, ihre Themenwünsche per Mail an presse@hohen-neuendorf.de zu senden.*

Foto: Jennifer Thomas Fotografie

Mehrere Baustellen durch Infrastruktur-Projekte ab Juli



STADT HOHEN NEUENDORF | Mehrere Infrastruktur-Bauprojekte verbessern die Bedingungen für alle Verkehrsteilnehmenden, stellen die Stadt ab Juli dieses Jahres jedoch auch vor verkehrstechnische Herausforderungen. Diese sind: die Kapfenverbreiterung der Brücke der Mittelstraße B96a in Bergfelde für einen breiteren, sicheren Gehweg, die Verbreiterung der Eisenbahnunterführung Karl-Marx-Straße, die Ertüchtigung der Brücke der L171 am HDZ sowie die Sanierung der L171 zwischen Stolpe und Hohen Neuendorf. Daraus werden teils erhebliche Verkehrseinschränkungen entstehen. Aktuelle Sachstände zu den einzelnen Baustellen sowie zu möglichen Einschränkungen und Umfahrungen wird die Stadt regelmäßig auf ihrer Homepage www.hohen-neuendorf.de veröffentlichen.

Kappe der Brücke Mittelstraße in Bergfelde wird verbreitert

Wo aktuell noch ein sehr schmaler Fußweg über die Brücke führt, soll eine Aufweitung der Brückenkappe künftig mehr Sicherheit für alle, vor allem für Schulkinder, bringen. Die Arbeiten an der westlichen Brückenkappe lässt der Landesbetrieb Straßenwesen (LS) ab Juli 2021 ausführen, bis Oktober 2021 sollen sie beendet sein. Für den motorisierten und nicht-motorisierten Verkehr bedeuten die Maßnahmen in dieser Zeit zwar Einschränkungen durch Ampelverkehr. Auf Vollsperrungen soll jedoch weitgehend verzichtet werden, mit Ausnahme in den Nachtstunden und an einigen Wochenenden. Fahrgäste der Fernbahn oder S-Bahn müssen sich bedingt durch Sperrzeiten der Bahn/S-Bahn auf längere Reisezeiten einstellen. *(Fortsetzung auf Seite 2)*

